

Zur Würdigung des Erfolgs

Szenen von The Chosen auf Cristo Redentor projiziert



In Sao Paulo wurde der Erfolg von «The Chosen» gross gefeiert

Quelle: Instagram / cristoredentoroficial

Es war ein ungewöhnlicher Anblick: Vor Ostern konnten auf der 30-Meter-hohen Statue in Rio de Janeiro, Brasilien Szenen von «The Chosen» bewundert werden. Zudem werden zwei handsignierte T-Shirt für soziale Projekte versteigert.

Dass die Serie «The Chosen» wirklich weltweit Erfolg hat, zeigten Bilder aus Rio de Janeiro, wo die bekannte Christus-Statue Cristo Redentor steht. Auf die Statue wurden nämlich vor Ostern Szenen der Serie projiziert.

Bereits in den Kinos Brasiliens waren, wie auch im [deutschsprachigen Europa](#), die ersten zwei Episoden der vierten Staffel gezeigt worden, die so gut besucht wurden, dass sich die Serie in den Kino-Charts auf Platz 2 ansiedelte.

Schauspieler zu Besuch



Der Serien-Schauspieler Jonathan Roumie - in «The Chosen» spielt er Jesus
Quelle: X / Gazeta do Povo

Hinter der Projizierung steht die Firma Today Soluções, in Zusammenarbeit mit der Erzdiözese São Sebastião do Rio de Janeiro. Man wollte dadurch den weltweiten Erfolg der Serie und ihre Bedeutung würdigen und dazu die Serien-Schauspieler Jonathan Roumie (Jesus Christus), Paras Patel (Matthäus) und Lara Silva (Eden) willkommen zu heissen, die sich zu dem Zeitpunkt gerade in Brasilien aufhielten, um die vierte Staffel zu promoten. Brasilien ist nach den USA das Land mit dem grössten Publikum der Serie.

Neben der Projektion sollen zwei signierte T-Shirts der Serie versteigert werden, deren Erlös sozialen Projekten der Erzdiözese zugutekommen wird.

Zum Thema:

[Dossier The Chosen](#)

[«The Chosen»-Talk: «So schaut Jesus»](#)

[Talk-Reihe zu «The Chosen»: «Die Liebe Gottes strahlt durch»](#)

[Talk-Reihe zu «The Chosen»: «Jesus geht Schritt für Schritt mit den Menschen»](#)

Datum: 13.04.2024

Autor: Rebekka Schmidt

Quelle: Livenet / Santuario Cristo Redentor

Tags

[Film](#)

[Amerika](#)